

Landeshauptstadt



Beschluss-  
drucksache

b

In den Jugendhilfeausschuss  
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0231/2011

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

---

**Zuwendung an den Christlichen Verein Junger Menschen Hannover e.V. (CVJM) für das berufsorientierende und -vorbereitende Projekt "Brücken zum Beruf"**

**Antrag,**

zu beschließen, dem Christlichen Verein Junger Menschen Hannover e.V. (CVJM) eine einmalige Zuwendung als Anteilsfinanzierung in Höhe von bis zu

**3.300,-- EUR**

unter dem Vorbehalt der Rechtswirksamkeit der Haushaltssatzung 2011 zu gewähren.

Die Finanzierung der Zuwendung erfolgt aus dem Ergebnishaushalt 2011 (Teilergebnishaushalt 51 Jugend und Familie / Produkt 36303 Jugendschutz, Transferaufwendungen).

**Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Die Maßnahme berücksichtigt Schülerinnen und Schüler gleichermaßen und soll unter anderem eine Erweiterung bisheriger Geschlechterrollenvorgaben erwirken.

## Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

### Teilfinanzhaushalt 51 - Investitionstätigkeit

<b>Investitionsmaßnahme</b>	<b>Bezeichnung</b>	
Einzahlungen	Auszahlungen	
	<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>

### Teilergebnishaushalt 51

Angaben pro Jahr

#### **Produkt 36303 Jugendschutz**

<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	
	Transferaufwendungen	3.300,00
	<b>Saldo ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.300,00</b>

### **Begründung des Antrages**

Jugendliche sollen rechtzeitig für das Thema "Berufswahl" aufgeschlossen und auf eine eigenverantwortliche und sachkundige Ausbildungs- und Berufsentscheidung vorbereitet werden. Durch den präventiven Charakter des Berufsorientierungsprojektes sollen eine realistische Ausbildungs- und Berufswahl gefördert und Fehlentscheidungen vermieden sowie die Eigenaktivität und die Eigenverantwortlichkeit bei der Berufswahl gestärkt werden.

Mit dem berufsorientierenden und -vorbereitenden Projektangebot sollen überwiegend junge Menschen mit Migrationshintergrund, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen bzw. zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, erreicht werden. Es richtet sich vornehmlich an Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufen des Schulzentrums Bemerode.

Im Projektverlauf sollen der Zielgruppe insbesondere Fähigkeiten zur Selbstvermarktung vermittelt, die Selbstpräsentation in Bewerbungsgesprächen und Strategien zur Berufswahl und Entscheidungsfindung eingeübt sowie verschiedene Methoden von Einstellungstests vorgestellt und trainiert werden. Über einen Online-Eignungstest Berufswahl sollen die Schülerinnen und Schüler unterstützt werden, mehr über ihre beruflichen Neigungen herauszufinden. Darüber hinaus beinhaltet das Konzept eine zweitägige Teambuilding – Trainingseinheit. Hierdurch soll den Teilnehmenden bewusst gemacht werden, dass im späteren Berufsleben das Arbeiten im Team von großer Wichtigkeit ist. Darüber hinaus sollen durch diese Trainingseinheit die Sozial- und Selbstkompetenzen der einzelnen Schülerinnen und Schüler entwickelt und gestärkt werden. Diese Tugenden werden in den öffentlichen Reflexionen aus der Wirtschaft, aus Verbänden, der Politik und anderen Interessenvertretungen hinsichtlich ihrer Ausprägung bei vielen Lehrstellenbewerbern als relativ defizitär betrachtet.

Die Gesamtkosten der sechsmonatigen Berufsorientierungsmaßnahme betragen insgesamt 3.300,- Euro. Die Mittel sind zur Finanzierung von Honorar- und Sachkosten vorgesehen. Die Verwaltung bittet, dem Antrag zuzustimmen.

51.2  
Hannover / 03.02.2011